

Möchten Sie **Kran & Bühne** in gedruckter Version regelmäßig erhalten? Abonnieren Sie es einfach hier online. Dann haben Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit Zugriff auf die neuesten Nachrichten und Hintergrundinformationen rund um die Hebeindustrie.

[www.Vertikal.net/de/journal\\_subscription.php](http://www.Vertikal.net/de/journal_subscription.php)

Suchen Sie mehr Informationen über den britischen und irischen Markt? Mit **Cranes & Access** erhalten Sie Informationen aus erster Hand. Holen Sie sich Ihren Vorteil nach Hause. Abonnieren Sie gleich hier online.

[www.Vertikal.net/en/journal\\_subscription.php](http://www.Vertikal.net/en/journal_subscription.php)

**www.Vertikal.net/Vermieter**. Ihre Vermieter aus Deutschland, der Schweiz und Österreich finden Sie ohne langes Suchen in unserem Verzeichnis. Einfach Region auswählen und Sie erhalten schnell eine Übersicht der Kran- und Arbeitsbühnenvermieter vor Ort.

[www.Vertikal.net/Vermieter](http://www.Vertikal.net/Vermieter)

Unser Gratisangebot: Der **Newsletter** von Vertikal.net. Neueste Nachrichten aus der Branche erhalten Sie sofort per Email zugesandt. Damit Sie auch nur die Nachrichten erhalten, die Sie interessieren, wählen Sie ihre Bereiche selbst aus. Loggen Sie sich noch heute ein.

[www.Vertikal.net/de/newsletter.php](http://www.Vertikal.net/de/newsletter.php)

Die gesamte Ausgabe von **Kran & Bühne** erhalten Sie auch online als eine PDF-Datei. Laden Sie sich **das komplette Heft** gleich hier online herunter. ACHTUNG: Die Datei umfasst rund 4-5 Mb.

[www.Vertikal.net/de/journal.php](http://www.Vertikal.net/de/journal.php)



# AVEZAAT CRANES

WWW.AVEZAAT.COM

Construction of new lattice booms and jibs

Repair of telescopic booms



**Purchasing of damaged aerial working platforms**

**Repair of aerial working platforms**



Repair of lattice booms and jibs



Repair of mobile cranes

VAN HEEKSTRAAT 39  
3125 BN SCHIEDAM  
THE NETHERLANDS

PHONE +31 (0)10 - 415 25 44  
FAX +31 (0)10 - 415 19 97  
E-MAIL [HANDEL@AVEZAAT.COM](mailto:HANDEL@AVEZAAT.COM)

Hier bewegt sich was!



**SIEGL**  
GABELSTAPLER + ARBEITSBÜHNEN

- VERTRIEB Josef Siegl GmbH
- SERVICE Hertzstraße 9
- ERSATZTEILE 85757 Karlsfeld
- ZUBEHÖR Tel. 081 31/5963-0
- SCHULUNG Fax 081 31/5963-39
- VERMIETUNG [info@siegl-gmbh.de](mailto:info@siegl-gmbh.de)
- FINANZIERUNG [www.siegl-gmbh.de](http://www.siegl-gmbh.de)

Ihr kompetenter Partner für



**IRION UpRight**

# Zunehmende Farbenpracht

Die Zahl der Anbieter von Teleskopladern ist in den letzten 18 Monaten rasant gewachsen. Und ein Ende ist nicht abzusehen. Was fasziniert Hersteller derart, jetzt diese Geräte zu produzieren, wollte Rüdiger Kopf wissen.



Seinen MRT 2440 hat Manitou mit einem Gelenk ausgestattet. Durch das "EPS" kann leichter über Hindernisse hinweg gearbeitet werden.

Die Teleskoplader entwickeln sich vom Mauerblümchen zum hofierten Gerät. Die Zahl derer, die in den vergangenen 18 Monaten sich als Anbieter dieses Multitalentes hinzugesellt haben, ist groß. Wer einen Blick auf die "neuen" Namen wirft, kann einen Grund für das große Interesse entdecken. Sozusagen von allen Seiten wird auf den Markt der Teleskoplader eingetreten. Zu den reinen Spezialisten, vom kleinen Produzenten, bis hin zum Vollanbieter, sind zu Anfang Hersteller aus dem Landmaschinen Sektor hinzugekommen. In jüngerer Zeit kam das Trio der großen Arbeitsbühnenproduzenten dazu. Mit Komatsu gesellt sich nun ein so genannter "Full-Liner" mit auf dem Tableau. Das Ende der "Neu-Einsteiger" ist dabei nicht abzusehen. Auch Lieberr hat seine Marktstudien gemacht und die ersten Modelle lassen sicher nicht mehr lang auf sich warten.

Gesamtzahlen für den Weltmarkt sind sehr vage. Von 30000 Einheiten jährlich sprechen die Einen. Andere berichten, dass dies Zahlen aus vergangenen Jahren seien und heute der Markt sogar geschrumpft sei. In Deutschland sind im Jahr 2003 knapp 1000 Einheiten über den "Ladentisch" gegangen, in den besten Jahren waren es auch einmal knapp 1500 Stück. Woher kommt dann die Zuversicht der "Neuen" mit Teleskopladern entsprechend gute Geschäfte zu machen?

Sicherlich ist in den kommenden Jahren mit einem Verdrängungswettbewerb zu rechnen. Aber: die Vertriebsstrukturen der einzelnen Anbieter sind sehr unter-

schiedlich, die bereits bestehende Kundschaft in verschiedenen Sparten zu finden. Darüber hinaus ist das Multifunktionsgerät Teleskoplader noch gar nicht richtig bei den Menschen angekommen. Die Neuanbieter werden ein Stück weit ihren eigenen Markt generieren, neue Kunden finden und sich dadurch ihren Teil vom Kuchen sichern.

Wie in jedem Bereich, erreichen die Geräte immer größere Höhen. Im vergangenen Jahr wurde sozusagen die 25-Meter-Marke geknackt. Allen voran der – laut VDMA-Statistik – Marktführer Merlo, mit 37 Prozent aller hierzulande abgesetzten Teleskoplader. Der Merlo-Roto K40.25 K hat eine maximale Tragkraft von vier Tonnen und kann Lasten von

1,5 Tonnen bis zu seiner maximalen Hubhöhe von 25 Metern heben. Für den drehbaren Hydrostaten stehen weit mehr als ein Dutzend verschiedene Anbauelemente zur Auswahl.

Gleichfalls im vergangenen Jahr hat Manitou seine Programmpalette mit dem drehbaren MRT 2540 nach oben hin erweitert. Der Hydrostat mit 24,6 Metern Hubhöhe und vier Tonnen Maximallast ist mit einem 97kW-starken Perkinsmotor ausgestattet. Neu auf der bauma wurde das so genannte "Easy Placing System" (EPS) für den MRT 2440 vorgestellt. Manitou hat seinem "einfachen" Teleskopausleger am Auslegerkopf ein Gelenk hinzugefügt. Darüber hinaus teleskopierbar, kann so über Brüstungen gearbeitet und die Zugangsmöglichkeiten verbessert werden, Hindernisse können leichter überwunden werden. Gleichfalls neu ist die s. S. 37 ►►



Mit 26 Metern Hubhöhe hält der Herkules TD 45260 derzeit den Höhenrekord.

# Alles beachtet?

Teleskoplader sind Multitalente. Einerseits wunderbar, andererseits greifen auch mehr Vorschriften und Regeln für diese Geräte. Ein Überblick von Martin Brokamp, Produktmanager von Manitou Deutschland.



Bei den so genannten drehbaren Teleskopladern ist unter anderem auch die pr EN 13000 zu beachten

Im Gegensatz zu einem klassischen Stapler gelten Teleskoplader als selbstfahrende Baumaschinen. Das Fahren im öffentlichen Verkehr ist unter Berücksichtigung diverser Auflagen erlaubt. Bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h ist das Fahrzeug zulassungsfrei. Der Abstand zwischen Lenkrad und Vorderkante darf laut VBG bei selbstfahrenden Arbeitsmaschinen 3,5 Meter nicht überschreiten, ansonsten muss ein Fahrzeug vorweg fahren.

An das Bedienpersonal werden ähnliche Ansprüche gestellt, wie sie aus der Bühnenbranche bekannt sind. Der Anwender muss mindestens 18 Jahre alt sein. Der Arbeitgeber muss sich versichern, dass sein Angestellter geistig und gesundheitlich in der Lage ist, das Gerät zu bedienen. Darüber hinaus muss ein Arbeitgeber seinen Angestellten einweisen! Die bestmögliche Absicherung für einen Arbeitgeber ist, den Angestellten entsprechende Kurse absolvieren zu lassen, damit er einen schriftlichen Nachweis hierfür hat. Der Besitz eines Staplerscheines ist empfehlenswert.



Ein Staplerführerschein für das Bedienen von Teleskopladern ist empfehlenswert

Darüber hinaus muss ein schriftlicher Auftrag zum Bedienen der Maschine vorliegen.

Teleskoplader ist nicht gleich Teleskoplader. Es greifen unterschiedliche Normen, Regeln und Vorschriften für so genannte „Starre“ und „Drehbare“. Nach den Richtlinien wird ein Gerät unter der Gruppe der Starren gefasst, wenn der Oberwagen nicht mehr als fünf Grad ausschwenken kann. Diese Maschinen unterliegen der VBG 36 (BGV D27).

Die Drehbaren unterliegen weiteren Regelungen, unter anderem der VBG 9 (BGV D6) sowie der pr EN 13000, die auf Belange für Mobilkrane eingeht. Aufgrund diverser



Anbaugeräte müssen zum Typ passen und sollten vom Hersteller eigens freigegeben sein

Anbaumöglichkeiten sind verschiedene Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Darüber hinaus muss neben der jährlichen UVV-Prüfung alle vier Jahre die UVV-Prüfung von einem Sachverständigen durchgeführt werden.

Gerade bei den Drehbaren ist zu beachten, dass für die unterschiedlichen Anbaugeräte auch die Freigabe des Herstellers vorliegt, weil die Programmierung des Teleskopladers seitens des Herstellers vorgegeben ist. Wird ein Anbauelement verwendet, das nicht freigegeben ist, ist auch der Versicherungsschutz nicht gewährleistet. Vieles kann zwar angebaut werden, verletzt aber klar den Versicherungsschutz. Anbaugeräte die nachträglich installiert werden, beziehungsweise nicht original vom Hersteller geliefert werden, müssen auch abgenommen werden.

Wird eine Winde betrieben, so sind die Vorgaben der VBG 8a für Winden zu beachten.

K & B

## Literaturhinweis

- VBG 1;
- VBG 36 (heute BGV D 27);
- VBG 9 (heute BGV D 6);
- StvZo;
- EN 1459 CE Europäische Norm für Stapler mit veränderlicher Reichweite (Teleskoplader);
- pr EN 13000 CE für Krane.

« s. S. 35 Dachdecker-Arbeitsbühne. Speziell für den Einsatz auf dem Dach entwickelt, kann die Frontseite der Bühne zum Dach hin geöffnet und herabgeklappt werden und das Dach leichter erreicht werden.

Glatt einen Meter aufgesetzt und damit eine Hubhöhe von 26 Meter erreichend, hält der Herkules TD 45260 des Schweizer Unternehmens Jakob Fahrzeugbau derzeit den Höhenrekord. Ein 4-Zylinder-Perkinsmotor mit 100 kW treibt den Hydrostaten an, optional kann auf einen 6-Zylinder-Turbodiesel von Perkins umgestiegen werden, der 130 kW Leistung bringt. Eine Reichweite von 22 Meter stehen ebenso wie eine maximale Traglast von 4,5 Tonnen zur Verfügung. Der drehbare Teleskoplader bringt 16,2 Tonnen auf die Waage. Der Hersteller, der Geräte ab 18 Meter Hubhöhe im Programm führt, bietet in seiner Palette an Anbauelementen unter anderem einen Kranhaken, der oberhalb eines Arbeitskorbes angebracht werden kann. Dadurch können sowohl Lasten bis 300 Kilogramm gehoben werden, als auch gleichzeitig Personen die Arbeitsbühne benutzen.

Bei seinem neuen Modell 535-140 hat JCB ein neuen Starren in der 14-Meter-Klasse auf der bauma präsentiert. Die Maschine mit 3,5 Tonnen Tragkraft und einer Hubhöhe von 13,8 Metern wird als Ausführung mit Stabilisatoren oder mit Pendelschwingung und Stabilisatoren auf den Markt gebracht. Neben einem 62kW-Saugmotor steht wahlweise ein 75kW Turbomotor zur Verfügung.

Neben seiner Hubhöhe von zwölf Metern und einer Nutzlast von 3,5 Tonnen zeigt der T35120 zwei weitere Neuentwicklungen in der Reihe der Bobcat Teleskopen. Die eine ist die neue Kabine, die jetzt alle neun Bobcat Teleskopen haben. Diese Kabine hat eine zweigeteilte Tür und bietet erhöhte Sicherheit, mehr Komfort und einen pro-



Der neue Komatsu WH 714 mit einer Hubhöhe von 14,1 Metern und einer Tragkraft von vier Tonnen



Nicht nur die Hubhöhe von 25 Metern des Merlo-Roto 40.25 ist gefragt. Auf bis zu 22 Meter Reichweite kommt das Gerät



Kompakte 1,8 Meter Breite und 1,98 Meter Höhe bringt der Weidemann 5006 mit

portionalen Joystick, der nunmehr serienmäßig in allen Bobcat Teleskopen zu finden ist. Das herausragende Merkmal ist der neue, patentgeschützte Ausleger. Bei diesem Ausleger wird ein Merkmal aus dem Kranbau verwandt – eine Gegenstrebe, die eine höhere Steifigkeit des Auslegers beim

Teleskopieren unter voller Last gewährleistet. Zur Verkürzung der Wartungs- und Reparaturzeiten wurde der Ausleger aus voneinander unabhängigen und herausnehmbaren Baugruppen zusammengesetzt.

Mehr als 20 Modelle umfasst das Programm von Dieci. Der Pegasus 45.21 bildet dabei den Abschluss nach oben hin. Der drehbare Teleskoplader hat eine Hubhöhe von 20,6 Metern und eine maximale Tragkraft von 4,5 Tonnen. Fast in jeder Gattung vom kleinen Starren bis hin zum Drehbaren ist eine weitere Variante auf der bauma hinzugekommen.

Bei Caterpillar ist inzwischen die Generation "B" angebrochen. Gegenüber den Vorgängermodellen ist unter anderem eine neue elektrohydraulische Steuerung hinzugekommen. Damit lassen sich alle Funktionen des Auslegers und der Anbaugeräte gleichzeitig und direkt proportional mit nur einem Joystick bedienen, was ein präzises Handling der Last erlaubt und zu mehr Leistung beiträgt.

Einer der jüngsten und vielbeachteten Neueinsteiger ist sicherlich Komatsu. Zur bauma hat das Unternehmen zwei seiner Modelle vorgestellt. Zu dem WH 714 hat sich der WH 613 hinzugesellt. Das Unternehmen steigt damit in den Markt der Geräte zwischen 12 und 14 Metern Hubhöhe mit 3,5 respektive 4,0 Tonnen Hubkraft ein. Bei beiden Geräten ist das Heck nicht höher als 1,63 Meter, so dass der Blick aus der Kabine auch rückwärtig nicht blockiert ist.

Seit knapp zwei Jahren ist auch Haulotte bei Teleskoplädern mit von der Partie. Inzwischen umfasst das angebotene Programm neun Modelle zwischen sechs und 17 Metern Hubhöhe. Die jüngsten Ergänzungen sind der FH 6-28, FH 14-42 und der FH 17-40. Letztgenannter verfügt über eine Hubhöhe von 17 Metern. Die maximale Tragkraft von vier Tonnen steht bis in eine Höhe von 9,5 Metern zur



Der neue JCB 535-140



Mit mehr als 200.000 Hits im Monat entwickelt sich Vertikal.net zum wichtigsten Magazin für die Europäische Hebeindustrie. Bekannt durch regelmäßige Insertion in *Kran & Bühne* und ständiges Werben auf relevanten Messen, steigt unsere Leserschaft ständig.

Sie als Vermieter haben die Möglichkeit zusätzlich zu Ihrem einjährigen kostenlosen Eintrag des Firmennamens, der Telefon- und Faxnummer, den Kontakt Ihrer zukünftigen neuen Kunden mit Ihnen zu vereinfachen.

Buchen Sie zusätzlich den Eintrag Ihres Logos, der Internetadresse und Ihrer E-mail Adresse für nur €480.00.- im Jahr.

Wenn Sie das Logo nicht wollen, dann listen wir Ihre Internet- und E-mail Adresse für nur €280.00.- ein Jahr lang auf.

Mit nur einem Klick auf Ihr Logo, ihre Internet Adresse oder auf Ihre E-mail Adresse gelangen die Kunden auf Ihre Website oder können sich über E-mail direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

### Wenn Sie mehrere Niederlassungen eintragen wollen, gewähren wir Ihnen folgende Rabatte

	Einträge	12 Monate	6 Monate
E-Mail -und Internetadresse	5-9	€1.080.00.-	€648.00.-
E-Mail -und Internetadresse und Logo	5-9	€1.800.00.-	€1.080.00.-
E-Mail -und Internetadresse	10-14	€1.340.00.-	€804.00.-
E-Mail -und Internetadresse und Logo	10-14	€2.400.00.-	€1.340.00.-
E-Mail -und Internetadresse	15-19	€1.780.00.-	€1.056.00.-
E-Mail -und Internetadresse und Logo	15-19	€3.600.00.-	€1.760.00.-
E-Mail -und Internetadresse	20-50	€2.640.00.-	€1.584.00.-
E-Mail -und Internetadresse und Logo	20-50	€4.800.00.-	€2.640.00.-

### Fehlt Ihre Firma im Vermieter-Verzeichnis?

Dann füllen Sie doch einfach das nachfolgende Formular aus und Sie erhalten dadurch einen kostenlosen Eintrag ins Verzeichnis.

Kategorie:  Kran- oder  Bühnervermietung

Die folgenden Informationen erscheinen auf der Webseite:

Firmenname:

Telefonnummer:

Faxnummer:

Bundesland:

Land:

Die folgenden Informationen erscheinen NICHT auf der Webseite:

Ihr Name:

Berufsbezeichnung:

PLZ Stadt:

Strasse:

E-Mail:

Internetadresse:

- Ja, ich möchte zusätzlich den kostenpflichtigen Eintrag der E-Mail und Internetadresse für €280.00.- im Jahr
- Bitte informieren sie mich über weitere Möglichkeiten im Vermieter-Verzeichnis zu werben

### Kostenlos

Eintrag  
Firmenname  
12 Monate kostenlos

Eintrag  
Bundesland  
12 Monate kostenlos

Eintrag  
Telefonnummer  
12 Monate kostenlos

Eintrag  
Faxnummer  
12 Monate kostenlos

### Standard Tarif

Eintrag  
E-Mail -und Internetadresse  
12 Monate €280.00.-

Eintrag  
E-Mail -und Internetadresse und Logo  
12 Monate €480.00.-



Bobcat hat seinem neuesten Modell eine neue Kabine und einen neuen Ausleger verpasst

◀ Verfügung. Auf den Stabilisatoren abgestützt kann das Gerät Lasten bis auf knapp 13 Meter herausreichen.

Genie führt in seinem Portfolio inzwischen gleichfalls Teleskoplader. Die Produktpalette wurde zur bauma überarbeitet. Dabei sind vor allem die Traglasten verbessert worden. So auch beim kompakten Gladiator. Mit etwas mehr als zwei Metern Fahrzeughöhe und zwei Metern Breite bietet das Gerät eine Hubhöhe von fast sieben Metern und eine Reichweite von 3,8 Metern. Der GTH-2506 verfügt gegenüber seinem Vorgängermodell mit 2,5 Tonnen ebenfalls über eine verbesserte Tragkraft. Mit den Außenmaßen von 1,8 Metern Breite und 1,92 Metern ist die Maschine gerade für enge Räume gut geeignet.

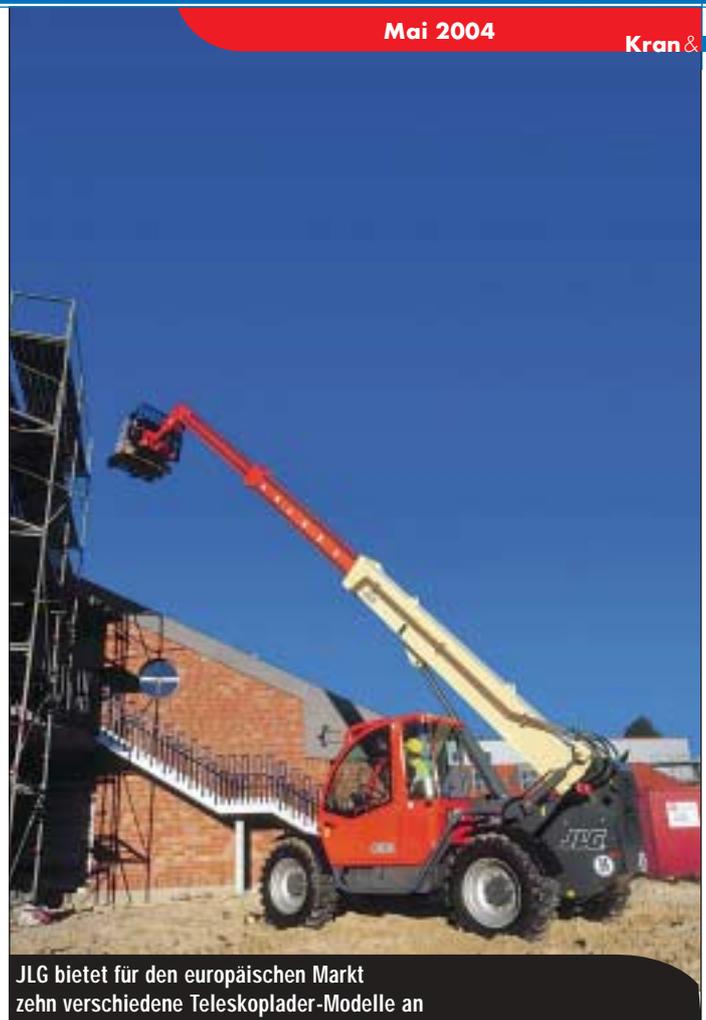
Weltweit nach eigenen Angaben die Nummer 3, produziert JLG in seiner belgischen Fabrik in Maasmechelen zehn verschiedene Teleskoplader. Die Serie reicht von sieben bis 13 Metern Hubhöhe und ist



Neun Modelle von Teleskopladern bietet Haulotte inzwischen an



Die neue B-Serie von Caterpillar



JLG bietet für den europäischen Markt zehn verschiedene Teleskoplader-Modelle an

wahlweise als 3,5-Tonner oder 4-Tonner erhältlich. Die Geräte sind allesamt mit Perkinsmotoren bestückt.

Auf den ersten Blick ungewöhnlich erscheint der neue Multihandler 305, den Sennebogen entwickelt hat. Am auffälligsten ist hier zweifelsohne die um rund zwei Meter anhebbare Kabine. Der Fahrer erhält dadurch einen besseren Überblick oder beispielsweise Einblick in Container. Die Maschine bietet eine Hub-

höhe von 7,26 Metern sowie eine Maximallast von fünf Tonnen.

In die Rubrik der eher ungewöhnlichen Teleskoplader fällt auch der RL 852 von Paus. Der Ausleger ist zum Unterwagen hin mittels Drehkranz verbunden und kann quer zur Maschine gedreht werden. Dadurch muss der Einsatzort nicht partout frontseitig angefahren werden. Das 6,9 Tonnen schwere Gerät hat eine Hubhöhe von 4,6 Metern und eine maximale Traglast von 1,8 Tonnen.

Aus der Sparte der kompakten Geräte für den Agrarsektor kommend führt das nordhessische Unternehmen Weidemann mit dem Modell 5006 einen starren Teleskoplader mit bis zu 5,4 Tonnen Hubkraft und einer Hubhöhe von 5,4 Metern im Programm. Das 1,8 Meter Breite und nur 1,98 Meter hohe Gerät ist mit einem 60 kW-Deutzmotor bestückt.